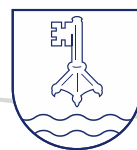


Nachrichtenblatt Weissach im Tal

#40



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 06. Oktober 2022



Seite 6
**Sportlerehrung für die
Jahre 2019 – 2022**



Seite 5
**Weissacher Krämermarkt
am 12. Oktober 2022
in Unterweissach**



Seite 5
**Französischer Kochkurs in
Weissach im Tal am
15. Oktober 2022**



Seite 3
**Weissacher Streuobsttag am
22. Oktober 2022**

NICHT

in die Blaue Tonne werfen!



Ihr Altpapier holt doch die **Jugendfeuerwehr** direkt bei Ihnen zu Hause ab!

Wir starten mit unserer Sammlung am

Samstag, 08. Oktober 2022

ab 8.00 Uhr in allen Ortsteilen.

Bitte stellen Sie das *gebündelte* oder in *Kartons gestapelte* Altpapier bis 8.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Aus logistischen Gründen können leider keine Blauen Tonnen geleert werden.

Wie gewohnt freuen wir uns auch wieder über Spenden in Form von *Pfandflaschen*.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung



Bei Fragen oder Anregungen stehen wir unter jugend@ff-weissach.de zur Verfügung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116 117

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)
Notfallpraxis Backnang
Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang
Sa, So und FT 8.00 – 22.00 Uhr
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Für lebensbedrohliche Notfälle: 112

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzzräumen der
Kinderklinik Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr
Tel 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis
Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu
erfragen über
Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis
Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis
am Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K
Freitag 16 – 22 Uhr / Samstags, Sonn- und
Feiertags von 9 – 22 Uhr
Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist
die Notaufnahme der Augenklinik zuständig
Tel 116 117

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 – 8.00
Uhr, am Samstag, am Sonntag und an
den Feiertagen
Tel 116 117

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Samstag, 08.10.2022
Raphael-Apotheke Backnang, Backnang,
Gerberstr. 13, Tel. 9034333
Sonntag, 09.10.2022
Auenwald-Apotheke, Auenwald
(Unterbrüden), Talstr. 4, Tel. 907530

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für Groß- und Kleintiere
Samstag, 08.10.2022 bis Sonntag, 09.10.2022
Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang,
Akazienweg 48, Tel. 902284
Außerdem zu erreichen über die Zentrale
(Tiernot), Telefon 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,
Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Haus-
wirtschaftliche Versorgung, Betreuung:**
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –
wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:
Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo–Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline
Tel 0800 7962787
Technische Meldungsannahme
Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen,
in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die
Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen
ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei
Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennot-
stand können wir im Haushalt und beim
Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie
zum Arzt begleiten und Behördengänge
mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer Tel 59395

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9
Fax 07191 35910-10
Tel 07191 35910-0
Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,
www.alexander-stift.de
Hier finden Sie wichtige Informationen
über uns. Besucher sind immer herzlich
willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hil-
fe bei der Pflege und Unterstützung bei
der Haushaltsführung, Fahrdienste für
alte und behinderte Menschen auch mit
Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten,
Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Haus-
notruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker,
Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung
Einsatzleitung für den gesamten Rems-
Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im
Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang
Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst
Pustebume
Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen
bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung
und vorsorgenden Papieren
Terminvereinbarung unter
Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr
Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal
Tel 353136

Weißer Ring
Unterstützung von Kriminalitätsoptionen
im Rems-Murr-Kreis
Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhause Rems-Murr
Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Infor-
mationen über eine Beratungsmöglichkeit
zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.
Tel 07191-9308655
Mail: frauenhaus@drk-rems-murr.de
Fax: 07191-9307859
https://www.drk-rems-murr.de/fh.html

Frauenhaus
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet
sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.
Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheri-
ger telefonischer Absprache vergeben. In
den Nachtstunden und am Wochenende
sind wir über das Polizeirevier Schorndorf
erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflge – NIKO Sehzentrum
Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel
für Menschen mit eingeschränktem Seh-
vermögen.
Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart
niko.sehzentrum@nikolauspflge.de
www.nikolauspflge.de
Tel 0711 6564-830



Weissacher Streuobsttag

DEI OBSCHD * * DEI SAFT * * DEI MOSCHD

Mobile Saftpresse

22. Oktober 2022, ab 9.00 Uhr

Bauhof Weissach im Tal, Brückenstr. 27

Weissacher Streuobsttag
DEI OBSCHD – DEI SAFT – DEI MOSCHD

Unter diesem Motto gastiert am **22.10. ab 9:00 Uhr** die mobile Saftpresse der Freybauern auf dem Bauhof der Gemeinde Weissach im Tal (Brückenstraße 27, Bruch). Dort können dann Stücklesbesitzer ihren Saft und Most aus eigenen Äpfeln und Birnen pressen und bei Bedarf auch in „Bag in Box“ verpacken lassen. Der Preis für ein 5-Liter-Gebinde, alles inklusive, beträgt 5,00 Euro. Wer einen eigenen Karton mitbringt, bezahlt 4,50 Euro. Das reine Pressen des Saftes liegt bei 0,35 Euro je Liter. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, melden Sie sich bitte mit der ungefähren Menge unter 0163-6353114 im Vorfeld an.

Es kann frisch gepresster Saft verkostet werden und Bäckermeister Heinz Stark von den **Freybauern** hat wieder verschiedene Salzkuchenvarianten im Angebot.

Dieses Jahr konnten wir weitere Akteure rund um das Thema Streuobstbau gewinnen.

Der **OGV Oberweissach** hat sich bereit erklärt, Kaffee und selbstgemachten Kuchen anzubieten und ist auch kompetenter Ansprechpartner rund ums Thema Streuobst.

Die **Imkerei Mikley** sorgt mit einer kleinen Honigprobe für die süße Versuchung. Ihre „fleißigen Helferlein“ tragen ihren Anteil zur Befruchtung und somit zum Ertrag bei. Sollten Sie hier auf den Geschmack gekommen sein, können Sie selbstverständlich auch ein Glas Honig erwerben.

Die **Schäferei Allmendinger** stellt ihre bodenschonenden, hangtauglichen und robusten „Mähgeräte“ aus, welche emissionsfrei selbst schwer zugängliche Bereiche unserer Kulturlandschaft pflegen und somit erhalten.

Elementar sind natürlich die Obstbäume in einer Streuobstwiese. Für diese sorgt die **Baumschule Schieber**. Apfel-, Birnen-, Kirschen-, Zwetschgen-, Pfirsich- und Aprikosenbäume in weit über 100 verschiedenen, robusten und neuen resistenten Sorten werden hier angeboten. Eine kleine Auswahl steht für sie vor Ort bereit.

Wir freuen uns auf Streuobstbewirtschafter, Saft- und Mostliebhaber sowie alle Freunde der Streuobstwiesen!

Gutes Gelingen wünscht Ihre Gemeindeverwaltung!

Künftige Flüchtlingsunterbringung der Gemeinde Weissach im Tal

Der Zustrom von Geflüchteten aus der Ukraine lässt nicht nach. Die Zahlen liegen auch bei uns derzeit bereits weit über dem Doppelten als während der Flüchtlingskrise 2015. Seit Beginn des Ukrainekrieges im Februar sind rund 750.000 Menschen nach Deutschland gekommen.

Die Pflicht und Aufgabe der Kommunen ist es, für alle Familien eine geeignete Unterbringungsmöglichkeit zu finden. Dies stellt die Landkreise, Städte und Gemeinden vor eine gewaltige Herausforderung. Unser oberstes Ziel ist, nach wie vor zu vermeiden, die Geflüchteten in Sporthallen und öffentlichen Gebäuden unterzubringen.

Aus diesem Grund haben wir verschiedene Möglichkeiten mit dem Gemeinderat besprochen und im ersten Schritt beschlossen, das Alte Schulhaus in der Ebniseestraße in Oberweissach erneut als Flüchtlingsunterkunft zu nutzen.

Im Gegensatz zu den Belegungen ab 2015 wird es nicht mehr als Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises, sondern als Anschlussunterbringung der Gemeinde Weissach genutzt. Hierfür sind diverse Umbauarbeiten notwendig, damit die Unterkunft in abgeschlossene Wohneinheiten unterteilt werden kann.

Da zwei der Wohnungen bereits bezugsfertig waren, konnte die erste Belegung bereits vergangene Woche erfolgen. In Kürze kann eine weitere Wohnung belegt werden. Parallel dazu werden die Renovierungsarbeiten der freien Räumlichkeiten beginnen.

Da wir für das kommende Jahr mit einem ähnlich hohen Flüchtlingszustrom rechnen, werden wir zudem auf Containerlösungen zurückgreifen müssen. Hierfür ist die Standortfrage jedoch noch nicht abschließend entschieden.

Uns ist sehr wohl bewusst, dass die Wintermonate für alle Bürgerinnen und Bürger eine große Herausforderung werden. Wir hoffen dennoch auf Ihre weitere Unterstützung und Solidarität, vor allem gegenüber den vielen geflüchteten Menschen in unserem Land.

Ihr Bürgermeister
 Daniel Bogner

Brachiale Lust beim Töten rotbrauner Nacktschnecken

Lesung mit Musik

**Donnerstag, den 13. Oktober, 19.30 Uhr
in der Bibliothek im Bildungszentrum**

Titus Simon mit SHA Jazzmen

Sommerliche Rhythmen, erfrischende Getränke und dazu ausgesuchte Romanpassagen: all das bietet die „Lesung mit Musik“, die von der Bibliothek im Bildungszentrum veranstaltet wird. Der in Wolfenbrück lebende Autor Titus Simon wird Passagen aus seinem neuen Roman „Brachiale Lust am Töten rotbrauner Nacktschnecken“ vorstellen. Der erfolgreiche Geschäftsmann Friedel Stirner befindet sich in einer akuten Lebenskrise. Daraus entwickelt sich eine Road-Story, die den Protagonisten an ungeahnte Abgründe heranführt. Unmerklich entgleitet ihm die Kontrolle über die Wendungen seines Lebens. Unverschuldet schuldig geworden begibt er sich auf eine fluchtgleiche Reise. In der Normandie trifft er auf Marie-Claire, die ihn mit Geduld dazu bringt, ihr seine Erlebnisse zu offenbaren. Für den Abend hat der Autor ein Programm zusammengestellt, in dem Heiteres und Tragik ihren Platz finden. Fortgesetzt wird die erfolgreiche und beim Publikum beliebte Zusammenarbeit mit den „SHA Jazzmen“ (Thomas Wedekind – Piano, Helmut Kupfer – Saxophon), deren neues Programm wie immer eine knisternde, spannende Mischung bekannter und weniger bekannter Titel mit ausgeprägtem Latino-Einschlag umfasst.



Eintritt 5 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis Dienstag den 11.10.22 unter bibi@bize.de oder unter 07191/3520-40.

Von Klein bis Groß: Für alle ebbes!

übersetzt aus dem Schwäbischen: „Für alle etwas“ :)



Finde deinen Verein...
im Weissacher Tal und Althütte!

**SCNUPPER-
ANGEBOTE**

**VEREINS-
BROSCHÜRE**

**MARKT DER
VEREINE
27.10.
im BIZE**

**Starkes
Miteinander
durch starke
Vereine!**

Aktionszeitraum: 10. - 30. Oktober 2022
Alle Infos unter: www.wir-für-vielfalt.de

Eine Initiative des Projekts:

Förderfahndung Art:

Koordinierung und Fachstelle:







Einladung an die Landwirte, Schäfer, Jagdpächter und Flächeneigentümer/-bewirtschafter zur Informationsveranstaltung für die Biotopverbundplanung in der Gemeinde Weissach im Tal

Um das im Jahr 2020 von der Landesregierung neu festgelegte Ziel voranzubringen, einen funktionalen Biotopverbund bis zum Jahr 2030 schrittweise auf 15% der Offenlandfläche auszubauen, werden nun landesweit in vielen Kommunen Biotopverbundplanungen erstellt.

Auch in der Gemeinde Weissach im Tal wird derzeit eine Biotopverbundplanung i. A. der Gemeinde vom Büro roosplan angefertigt. Der Landschaftserhaltungsverband Rems-Murr-Kreis e.V. (LEV) unterstützt durch Koordination, Beratung und als Mittler zwischen den Beteiligten.

Ziel ist es, ein nachhaltiges Konzept zu erstellen, das die Interessen von Naturschutz und Landwirtschaft berücksichtigt und praktisch umsetzbar ist.

**Zur Biotopverbundplanung in Weissach im Tal findet eine Informationsveranstaltung statt:
am Mittwoch, den 12.10.2022, Beginn 19:00 Uhr
in der Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5, 71554 Weissach im Tal**

Die Gemeinde Weissach im Tal lädt Landwirte, Schäfer, Jagdpächter sowie Flächenbewirtschafter und -eigentümer herzlich ein, um die Möglichkeit zu bieten, sich über die geplanten Schwerpunktbereiche, Verbundachsen und mögliche Maßnahmen gemeinsam auszutauschen und weitere Ideen einzubringen.

Folgende Programmpunkte sind geplant:

- Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Daniel Bogner
- Information zum Biotopverbund - Frau Matern, LEV -
- Vorstellung vorläufiger Schwerpunktbereiche, Verbundachsen und möglicher Maßnahmen - Büro roosplan -
- Zeit für Austausch, Fragen und Einbringen weiterer Vorschläge
- Ausblick und weiteres Vorgehen

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um **Anmeldung bis zum 7. Oktober 2022**. Ansprechperson ist **Frau Beate Zieker** - Tel. 07191 353128 oder per E-Mail beate.zieker@weissach-im-tal.de.

Sollten Sie im Vorfeld Fragen zum Thema Biotopverbund haben, können Sie sich jederzeit an den Landschaftserhaltungsverband Rems-Murr-Kreis e.V. wenden. Ansprechperson ist Frau Jessica Matern, Tel. 07191 895-4094, E-Mail: j.matern@rems-murr-kreis.de

Neue Defibrillatoren-Standorte (24 Stunden zugänglich) in Weissach im Tal

Standort	Adresse	Ortsteil
Getränke Galaxie Kugler	Stuttgarter Straße 76	Unterweissach
Bäckerei Trefz	Bei der langen Brücke 8	Unterweissach
Gemeindehalle Unterweissach	Kelterweg 20	Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte	Brüdenwiesen 5	Unterweissach
SV Unterweissach Tennis-Vereinsheim	Jägerhalde 46	Unterweissach
Dorfhaus Cottenweiler	Heutensbacher Straße 5	Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle	Place de Marly 1	Cottenweiler
Bürgerbegegnungsstätte	Kammerhofweg 21	Oberweissach
Dorfhaus Bruch	Lindenweg 2	Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler	Waldweg 5	Wattenweiler

Krämermarkt am 12. Oktober 2022 in Unterweissach

Es ist wieder soweit! Am Mittwoch, dem 12. Oktober, bieten zahlreiche Händler ihre Waren auf dem Krämermarkt zum Verkauf an. Wie auch bei den vergangenen Märkten reicht das Angebot von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung über Haushaltsgegenstände bis hin zu Dekoartikeln und Accessoires. Für das leibliche Wohl sorgen Imbiss- und Süßwarenstände. Der Krämermarkt findet in der Ortsmitte von Unterweissach (Lindenplatz, Forststraße, Backnanger Straße) statt.

Aufgrund des Krämermarktes kommt es zu Straßensperrungen am 12.10.2022

Hiervon betroffen sind:

- Der Lindenplatz (Bereich Forststraße)
- Die Forststraße
- Bei der langen Brücke
- Die Backnanger Straße bis zur Einmündung Mühlweg

Die Umleitung aus Richtung Backnang/Ungeheuerhof erfolgt über die Beethovenstraße in Unterweissach. Die Zufahrten aus/über dem/den Mühlweg in Unterweissach sind von der Sperrung nicht betroffen. **Die Stuttgarter Straße bleibt für den Verkehr offen. Die Busse verkehren an den gewohnten Haltestellen.** Ersatzhaltestellen sind nicht erforderlich. Die Umleitungen werden ausgeschildert.

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Krämermarkt in Unterweissach!

Ihre Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Französischer Kochkurs in Weissach im Tal 2022

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Partnerschaftskomitee Weissach im Tal wieder den beliebten französischen Kochkurs in der Seeguthalle in Cottenweiler.

Mit unserem Koch, Michel Wehrung aus Lothringen, werden wir gemeinsam kochen und am Abend zusammen essen.

Insgesamt dürfen 40 Gäste am Abendessen teilnehmen. Die Hälfte darf beim Kochen mitmachen, die andere Hälfte kommt abends zum Essen dazu, das heißt, bei einem Paar sollte einer mitkochen. Wenn Sie zu den Köchen gehören möchten, so geben Sie dies bitte bei der Anmeldung bekannt.

Wann: Samstag, 15. Oktober 2022
Wo: Küche der Seeguthalle in Cottenweiler
Kochbeginn: 16.00 Uhr
Abendessen: 19.00 Uhr

Anmeldung bitte bei Herrn Schindler im Rathaus, Zimmer 7, oder Tel.: 3531-11. (Mailadresse marcel.schindler@weissach-im-tal.de)

Mit der Anmeldung (bis spätestens 10.10.) wird ein Vorschuss von 10 € pro Person erhoben. Direkt nach dem Kochen erfolgt eine exakte Abrechnung der angefallenen Kosten pro Person.



Es gelten die dann aktuellen Coronabedingungen für öffentliche Veranstaltungen in geschlossenen Räumen.

Krämermarkt am 12. Oktober 2022

Am Krämermarkt können auch die Toiletten im Rathaus benutzt werden.

Des Weiteren stehen zwei Dixi-Toiletten auf dem Parkplatz beim Fischbrunnen.

Außerhalb dieser Nutzung bleibt das Rathaus, wie mittwochs üblich, geschlossen.

Achtung! Achtung!

Verschiebung des Abfuhrtermins der Restmülltonnen, Restmüllcontainer (770 l + 1.100 l, wöchentliche Leerung), Biotonnen im Ortsteil Unterweissach auf 13.10.2022!

Wegen des Krämermarktes am 12.10.2022 wird der Abfuhrtermin der Restmülltonnen, Restmüllcontainer (770 l + 1.100 l) wöchentliche Leerung und Biotonnen in den Straßen **Backnanger Straße, Bei der Langen Brücke, Forststraße, Lindenplatz/Eingangsbereich Forststraße (soweit durch den Markt eine Beeinträchtigung besteht)** auf den nächsten Tag, also auf den **13.10.2022** verschoben.

Wir bitten die Bevölkerung der entsprechenden Straßen um Beachtung.

Gemeindegeschehen

Sportlerehrung für die Jahre 2019 – 2022

Am vergangenen Mittwoch, den 28. September 2022 konnte Bürgermeister Bogner mit Unterstützung der Kindergemeinderäte aus Ober- und Unterweissach eine Vielzahl an Urkunden und Medaillen an die Sportlerinnen und Sportler für ihre hervorragenden sportlichen Leistungen in den Jahren 2019 bis 2022 vergeben. Leider konnte in den vergangenen Jahren unsere Sportlerehrung aufgrund der Coronapandemie nicht wie gewohnt stattfinden, daher wurden dieses mal auch gleich alle Erfolge aus den letzten vier Jahren geehrt.

Die anwesenden Sportlerinnen und Sportler nahmen die jeweilige Urkunde (128 Mal), Bronze- (205 Mal), Silber- (68 Mal) oder Goldmedaille (9 Mal) in Empfang. Als Dank für die Unterstützung und Zusammenarbeit mit den Sportlerinnen und Sportler erhielten die Trainerinnen und Trainer ein kleines Präsent.



Umrahmt wurde die Sportlerehrung von einem Showfahren des Radsportvereins Unterweissach 1905 e.V. sowie einer Darbietung des SKG Erbstetten – Sportakrobatik.



Bedanken möchten wir uns bei allen Sportlerinnen und Sportlern, ihren Trainerinnen und Trainern und auch den Kindergemeinderäten für die Unterstützung bei der Verteilung der Urkunden und Medaillen.

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern ein verletzungs-freies Trainingsjahr 2022 und viel Erfolg bei den anstehenden Meisterschaften / Wettkämpfen.



Fotos: Gemeinde

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

07.10.2022

Frau Waltraud Koch, Unterweissach 85 Jahre

07.10.2022

Herrn Gerhard Manner, Unterweissach 75 Jahre

12.10.2022

Frau Ingrid Metzger, Unterweissach 70 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heu-dorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- ein Schlüssel

Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da:

Der Jugendtreff hat wie folgt für euch geöffnet.

Montag	16.00 – 19.00 Uhr,
Dienstag	16.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 20.00 Uhr
und Freitag	16.00 – 22.00 Uhr

Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags, 14.00 -15.30 Uhr, zum Grundschultreff eingeladen.

Kontaktdaten:

Jugendreferat Weissach im Tal
Kelterweg 20, 71554 Weissach im Tal
jugendreferat@weissach-im-tal.de
Tel. 01772634097
Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal



Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

**Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes
Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i. T.,
Althütte, Auenwald, Weissach im Tal**

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montag von 13:30 bis 16:00 Uhr

Dienstag von 16:30 bis 19:30 Uhr

Donnerstag von 16:30 bis 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs: montags bis freitags von 8.00 Uhr bis Unterrichtsschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Amtlich

BEKANNTGABE

der am **Donnerstag, 13. Oktober 2022 um 18:30 Uhr**, stattfindenden öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates
in der **Seniorenbegegnungsstätte**.
Tagesordnung:

1. Fragestunde
2. Integriertes Mobilitätskonzept
hier: Vorstellung der Maßnahmenkonzeption
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für die Gemeinde Weissach im Tal
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung
5. Auenpark – hier: Vergabe der Bauleistungen für Spielplatz
6. Straßensanierung in der Talstraße
hier: Vergabe
7. Bebauungsplan
„Zur Fuchsklinge“ - 1. Änderung
- 7.a. Behandlung der Anregungen
- 7.b. Satzungsbeschluss
8. Breitbandausbau im Gemeindegebiet – Vorstellung der Ausbaumöglichkeiten durch verschiedene Unternehmen
9. Bekanntgaben
10. Verschiedenes

Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Weissach im Tal, den 30.09.2022 Bürgermeisteramt

Bogner
Bürgermeister



Die Gemeinde Weissach im Tal (rund 7.500 Einwohner) sucht für ihre Finanzverwaltung aufgrund des baldigen Ruhestands der Stelleninhaberin zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Stellvertretende Leitung der Kämmerei (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Ständige Vertretung des Kämmers
- Ständige Vertretung für den Eigenbetrieb Wasserversorgung
- Mitarbeit in der Erstellung des Haushaltsplans und der Jahresrechnung
- Sachgebietsleitung Steuern, Immobilienmanagement und Friedhofswesen
- Kaufmännische Gebäudeverwaltung und Gebäudeinstandhaltung (inklusive der Koordination der Hausmeister- und Reinigungsdienste)
- Allgemeine Kämmereraufgaben

Die Zuteilung weiterer Aufgaben behalten wir uns vor.

Die Gemeinde Weissach im Tal arbeitet im Bereich Finanzwesen mit dem Programm „SAP-Anwendungsmanager“.

Die Einführung der Kommunalen Doppik (NKHR) erfolgte bereits zum 01.01.2018.

Ihre Kompetenzen:

- Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts im Public Management oder ein vergleichbares Hochschulstudium
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit gegenüber Bürgerinnen und Bürgern sowie gegenüber Behörden
- EDV-Kenntnisse, vor allem MS-Office (SAP-Kenntnisse werden nicht zwingend vorausgesetzt)

Unsere Leistungen:

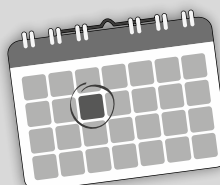
- Eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung bis Besoldungsgruppe A 10 g.D. LBesO oder nach analogen Vorgaben des TVöD; bei besonderer Befähigung Möglichkeiten zur Höhergruppierung in Besoldungsgruppe A 11 g.D.
- Attraktiver Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung in gutem Betriebsklima
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Umfangreiche Einarbeitung durch die Stelleninhaberin
- Möglichkeiten zur Fortbildung
- Vielseitiger und interessanter Arbeitsplatz in einem leistungsfähigen Team

Die Stelle eignet sich hervorragend für Berufseinsteiger nach absolviertem Abschluss zum Bachelor of Arts im Public Management oder mit einem vergleichbaren Abschluss.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens **Freitag, 21.10.2022** an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal oder per E-Mail an personal@weissach-im-tal.de senden.

Für Auskünfte steht Ihnen unser Kämmerer, Herr Alexander Holz (Telefon 07191 3531-13) oder das Personalamt Frau Bintz (Telefon: 07191 3531-18) sowie Frau Kirchdörfer (Telefon 07191 3531-19) gerne zur Verfügung.

www.stelleninserate.de



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Standesamt

Sterbefälle



Am 20.09.2022 ist Frau Ilse Gertrud Krathwohl geb. Pfitzenmaier, wohnhaft gewesen in Unterweissach, in Weissach im Tal verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Am 25.09.2022 ist Herr Karl Krimmer, wohnhaft gewesen in Unterweissach, in Weissach im Tal verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Schulen

Ganztagsgrundschule Oberweissach



Schulaufnahmefeier 2022

Am 15. September fand die diesjährige Schulaufnahmefeier der neuen Erstklässler in Oberweissach statt. Den Beginn machte ein Einschulungsgottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus, bei dem Herr Pfarrer Pfander, Lehrer, Elternvertreter und Schüler die Schulneulinge auf sympathische Art und Weise auf den nun anstehenden neuen Lebensabschnitt eingestimmt haben. Danach ging es für die stolzen ABC-Schützen mit ihren Familien Richtung Grundschule.

Die neuen Schüler wurden auch hier sehr herzlich empfangen: Die Schüler der Klasse 4 hatten ein Sonnenblumenspalier gebildet, das die Erstklässler durchschritten, um von ihren Paten aus der 3. Klasse in Empfang genommen und zu werden.

Die Schulleiterin, Frau Deniz Weiß, begrüßte die Gäste herzlich und hieß die neuen Schüler an unserer Schule willkommen. Im Anschluss daran folgte eine kurzweilige Aufführung der Klasse 2, die sie zusammen mit ihren Lehrerinnen Frau Hartzsch und Frau Huber für diesen Tag vorbereitet hatten:

Eine Schülerin trifft einen Erstklässler auf dem Weg zur Schule und die beiden diskutierten lebhaft die Frage des Erstklässlers, ob es überhaupt Sinn macht in die Schule zu gehen, wenn man ohnehin schon alles kann und weiß. Die Erzählungen, was man an der Ganztagsgrundschule Oberweissach, die ja auch Naturparkschule ist, alles noch lernen, ausprobieren und erleben kann, lassen der Erstklässler nicht lange unbeeindruckt. Die lebhaften und kreativen Vorstellungen der einzelnen Schulfächer und der Schulhühner, mit denen die Zweitklässler für viel Lachen im Publikum sorgen, scheinen auch den Erstklässler zu überzeugen. Es dauerte nicht lange und es wurde ihm klar, diese vier Jahre an der Ganztagsgrundschule in Oberweissach, will er sich auf keinen Fall entgehen lassen ...

Danach ging es für die Erstklässler mit den Paten aus der 3. Klasse zu einem ausgiebigen Schulvesper, um gut gestärkt die erste Unterrichtsstunde mit ihrer Klassenlehrerein Frau Wolf zu erleben. Parallel dazu waren Eltern und Familien eingeladen, sich bei einem Imbiss im „Eltern-Café“ auszutauschen, das die Elternschaft der Klasse 2 ausgerichtet hat.

Mit der ersten Schulstunde haben die Kinder dann stolz ihre Schulaufnahmefeier beendet.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß & Erfolg in der Schule!



Fotos: GTSOW

Senioren

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Koscht nex - bringt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.

Team Homepage

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Bogner, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Umweltschutz

Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR



Rote Karte für Biomüllsünder

Ab 10. Oktober finden im Rems-Murr-Kreis verstärkt Kontrollen der Biotonnen statt. Falsch befüllte Tonnen bleiben ungeleert stehen.

Insgesamt zwei Wochen lang, bis einschließlich 21. Oktober, lässt die AWRM zur Leerung bereitgestellte Biotonnen auf Störstoffe kontrollieren. Entweder durch Sichtkontrollen oder mit Hilfe technischer Hilfsmittel. So sind mehrere Sammelfahrzeuge mit Detektoren ausgestattet, die Fremdstoffe im Behälter erkennen. Zusätzlich werfen die Mitarbeitenden der Entsorgungsunternehmen einen Blick in die Tonnen. Falsch befüllte Tonnen werden mit einem roten Hänger versehen und nicht geleert.

Noch immer landen im Rems-Murr-Kreis zu viele Dinge im Biomüll, die dort nicht hingehören. Neben Glas, Metall und Restmüll sind es hauptsächlich Plastiktüten und -verpackungen, die kostenintensiv aus dem Biomüll sortiert werden müssen. Fast 7.000 Tonnen an Fremdstoffen mussten allein im vergangenen Jahr teuer entsorgt werden. Kosten, die mit einer besseren Qualität des Biomülls vermeidbar wären.

Nicht nur für den Gebührenhaushalt der AWRM, sondern auch für den hochwertigen AWRM-Kompost sind Plastiktüten & Co. ein Problem. Die Tüten können im Verarbeitungsprozess nicht vollständig aussortiert werden, so dass kleinste Plastikteilchen im Kompost und letztendlich in der Nahrungskette landen können. Dabei ist die Befüllung der Biotonne denkbar einfach: Küchen-, Obst- und Gemüseabfälle dürfen dort ebenso entsorgt werden wie feste Speisereste, verwelkte Blumen oder auch Laub und Rasenschnitt. Auch Kaffee- und Teesatz mit Filter und Beutel machen keine Probleme. Verschimmelter Toastbrot oder vergammelte Äpfel mitsamt der Verpackung haben in der Tonne allerdings nichts verloren. Als Verpackung für den Biomüll eignen sich lediglich Papiertüten und Zeitungspapier.

Die Verwendung von „kompostierbaren Kunststoffbeuteln“ ist im Rems-Murr-Kreis seit dem 01.01.2022 verboten.

Wer gerne auf vermeintlich kompostierbare Tüten zurückgreift, muss umdenken - die Tüten verrotten viel zu langsam und werden daher im Verarbeitungsprozess nicht abgebaut. Das gleiche gilt für Kaffee kapseln, Besteck und sonstige Produkte, die als kompostierbar beworben werden. Das heißt, Biotonnen, die solche Materialien enthalten, bleiben ungeleert stehen.

Diejenigen, deren Biotonne wegen gefundener Störstoffe nicht geleert wurde, haben mehrere Möglichkeiten: Entweder die Fremdstoffe aussortieren und die Biotonne bei der nächsten Leerung wieder an den Straßenrand stellen oder aber den gesamten Inhalt als Restmüll entsorgen. Zum Beispiel über einen gebührenpflichtigen Müllsack, in den der Biomüll allerdings umgefüllt werden muss. Oder durch Bereitstellung der Biotonne bei der nächsten Restmüllleerung. Hierfür ist eine entsprechende Bänderrolle erforderlich. Die Kosten liegen zwischen 10 Euro und 25 Euro pro Leerung, je nach Tonnengröße. Müllsäcke und Bänderrollen sind bei den Gebührenmarkenverkaufsstellen im Landkreis erhältlich.

Plastik im Biomüll: Nicht mit uns! Wer sich mehr für das Thema interessiert, findet auf der Internetseite der AWRM ausführliche Informationen.

Die Abfallberatung der AWRM ist unter 07151/501-9535 oder per Mail an info@awrm.de erreichbar.

Kirchen

Ökumene



Geistliche Übungen
zur „Erfrischung“ unseres Glaubens.
Ökumenische Exerzitien im Alltag
November 2022
Seelsorgeeinheit
Weissacher Tal

Dieser Übungsweg bietet die Möglichkeit, mitten im Alltag still zu werden, Worte der Bibel, Bilder oder Lieder zu sich sprechen zu lassen, und den eigenen Glauben zu erfrischen oder zu vertiefen. Täglich begleiten uns Impulse von Dietrich Bonhoeffer.

ELEMENTE

dieses geistlichen Übungsweges sind:
täglich eine Zeit von 15–20 Minuten am Morgen
eine Zeit von 10 Minuten am Abend für einen Tagesrückblick
5 wöchentliche Treffen in der Gemeinschaft zu Austausch und Gebet

TERMINE FÜR DIE WÖCHENTLICHEN TREFFEN:

Sonntag, **06. Nov. 2022** 18.30 Uhr Kath. Gemeindehaus Weissach
Sonntag, **13. Nov. 2022** 17.00 Uhr Kath. Gemeindehaus Weissach
Sonntag, **20. Nov. 2022** 17.00 Uhr Kath. Gemeindehaus Ebersberg
Sonntag, **27. Nov. 2022** 17.00 Uhr Kath. Gemeindehaus Weissach

Ein Abschlusstreffen mit Wortgottesdienst und Agape ist für

Sonntag, den **4. Dez. 2022** in Weissach geplant,

Anmeldung bitte bis zum 13. Oktober 2022 an:

R. Pscheidl, regine.pscheidl@t-online.de oder

Kath. Pfarramt Weissach am Sandberg Tel. 51211
ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de oder

Kath. Pfarramt Ebersberg Tel. 52878
HerzJesu.Ebersberg@drs.de

Es entsteht ein Unkostenbeitrag von 8 € zur Deckung der Kosten für die Unterlagen.

Begleitung: **Birgit Bronner**, Profilstelle Glaubenskommunikation im Dekanat Rems-Murr, Pastoralreferentin, Geistliche Begleiterin.

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,

Fax 07191 310651

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,

Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste**Samstag, 8. Oktober**

10.00 Uhr Taufgottesdienst in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrerin Graap

Wochenspruch zum 17. Sonntag nach Trinitatis

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“

1. Johannes 5,4c

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Studierenden des neuen Jahrgangs der Missionsschule in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Maier

11.30 Uhr Gottesdienst mit Abschluss der Konfi-3-Zeit und Taufen in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander

Opfer für die Missionsschule

Termine**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29****Konfirmanden**

Mi., 12. Oktober, 16 + 17.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Kinder- und Jugendgruppen

Do., 6. Oktober, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Talzwerge (3-9 Monate)

Fr., 7. Oktober, 16.00 Uhr Zirkusschule (ca. 1. – 5. Klasse)

Fr., 7. Oktober, 19.30 Uhr Youmber Jugendkreis

Do., 13. Oktober, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Talzwerge (3-9 Monate)

Fr., 14. Oktober, 16.00 Uhr Zirkusschule (ca. 1. – 5. Klasse)

Fr., 14. Oktober, 19.30 Uhr Youmber Jugendkreis

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19**Kirchengemeinderat**

Di., 11. Oktober, 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage unter www.evkiwit.de und in unseren Schaukästen

Kinder- und Jugendgruppen

Fr., 7. Oktober, 15.00 Uhr Konfi-3-Nachmittag zum Thema „Abendmahl“

Fr., 14. Oktober, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotte

Hinweise**Unser Gottesdienst soll noch bunter und abwechslungsreicher werden ...?**

Mittlerweile haben wir unseren neuen Gottesdienstablauf eingeführt.

Damit unsere Neuerungen (z. B. Begegnungscafé im Anschluss an den Gottesdienst, Einsatz des Beamers) regelmäßig stattfinden können, brauchen wir Sie!

Egal, ob bei der ...

- Mithilfe beim Begegnungscafé (Aufstellen der Tische oder Mitbringen eines Kaffees/Tees)
- Bedienung des Beamers mit den Lied- und Textfolien im Gottesdienst
- Mitgestaltung des Gottesdienstes z. B. mit einem Gebet, einem Lied oder Ihrem Talent.

Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!

Melden Sie sich gerne in einem der Pfarrämter oder tragen Sie sich direkt in die Liste der kommenden Gottesdienste hinten an der Pinnwand in der Kirche ein.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 1110111 und 0800 1110222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche: Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

KANTATENGOTTESDIENST

Werke von:

Georg Friedrich Händel
„Denn die Herrlichkeit Gottes, des Herrn“ (Messias)

Johann Sebastian Bach
„Jauchzet, lobet“ (Schlusschor BWV 207a)

Rochus Dedler
„Jubelt Gott zur Ehre“

ein Streichensemble
ev. Kirchenchor Allmersbach im Tal
ev. Kirchenchor Weissach im Tal

Leitung:
Heilwig Coelle
Wiltrud Hümmelchen



Sonntag, 16.10.22, 10.00 Uhr
Ev. St.-Agatha-Kirche Unterweissach
Sonntag, 23.10.22, 10.00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Allmersbach im Tal

Plakat: evkiwit

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 51211, Fax 56332

www.kswt.de (**K**atholische **S**eelsorgeeinheit **W**eissacher **T**al)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342944 oder 0176 55097481 (Mo. – Do., 09.00 – 11.00 Uhr)

E-Mail: Dreifaltigkeit.Weissach@nbk.drs.de

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 51211, E-Mail: ZurHeiligsten-Dreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 59395

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen**Hinweis**

Für Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen gilt nur noch die Empfehlung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und Abstand zu halten.

Donnerstag, 6. Oktober – Bruno von Köln

08:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier,
Ebersberg anschließend Frühstück

Freitag, 7. Oktober –**Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**

19:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier zur Wallfahrt
Ebersberg von St. Johannes Backnang

Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier
Ebersberg

10:30 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier

18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

Montag, 10. Oktober

18:00 Uhr Gemeindezentrum Rosenkranzgebet
Ebersberg

Mittwoch, 12. Oktober

19:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Oktober

08:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier,
Ebersberg anschließend Frühstück

19:30 Uhr Gemeindezentrum Wort Gottes in unserer Mitte
Unterweissach (Bibelgespräch)

Samstag, 15. Oktober – Theresia von Jeus (von Avila)

19:00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 16. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis (Kirchweihfest Ebersberg)

09:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier

10:30 Uhr Gemeindezentrum Festgottesdienst zum Kirchweihfest (es singt der ökumenische Kirchenchor), anschließend gemeinsames Mittagessen

Aus dem Gemeindeleben:**Begegnungs- und Spielenachmittag im Gemeindezentrum Allmersbach**

Am Sonntag, den 9. Oktober 2022 findet ab 15 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach wieder ein Begegnungs- und Spielenachmittag statt. Eingeladen sind alle Familien und Erwachsenen, die Freude an einem sonntäglichen Miteinander und Spaß am Spielen haben. In gemütlicher Runde gibt es zunächst Kaffee und Kuchen sowie Gelegenheit für Austausch und Gespräche. Danach werden an mehreren Tischen und in wechselnder Zusammensetzung die verschiedensten Karten-, Lege- und Gesellschaftsspiele gespielt. Verpflegung und Spiele bitte mitbringen; Ende gegen 18 Uhr.

Am Mittwoch, den 12. Oktober 2022 findet eine gemeinsame Sitzung unserer beiden Kirchengemeinderäte Weisach/Allmersbach und Ebersberg/Althütte um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum in Ebersberg statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Die gesamte Tagesordnung der Sitzung wird zeitnah in den Schaukästen an den Kirchen ausgehängt. Bei Interesse an den öffentlichen Protokollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, dann senden wir Ihnen diese gerne auch zu.

Wort Gottes in unserer Mitte**Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 13. Oktober 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.**

Wir wollen wieder:

- die Bibel lesen mit Herz und Verstand
- mit den Quellen unseres Glaubens in Berührung kommen
- die Gegenwart Gottes in seinem Wort erfahren, welches er immer wieder neu an uns richtet

- die Heilige Schrift als Kraft- und Inspirationsquelle für das eigene Leben entdecken
- uns durch Gottes Wort ansprechen, aufrütteln und hinterfragen lassen
- durch Gottes Wort Trost und Hoffnung erfahren
- in der Beschäftigung mit der Heiligen Schrift Orientierung gewinnen für ein Leben aus Glauben
- Gemeinschaft erfahren im gemeinsamen Nachdenken und Austauschen über einen Bibeltext (mit der Methode des Bibelteilens/der Lectio Divina (geistliche Schriftlesung)) oder im gemeinsamen Erleben einer Textstelle (mit der Methode des Bibliologs)

Herzliche Einladung!

Ich freue mich auf Sie.

Pfr. Thomas Müller



Plakat: Emma Frosch

Exerzitien im Alltag

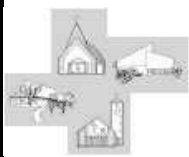
Auch in diesem November finden Exerzitien im Alltag statt. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung unter der Rubrik „Aus der Ökumene“ in diesem Mitteilungsblatt.

Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung 2023 in unserer Seelsorgeeinheit

In der vergangenen Woche wurden die Einladungen zur Erstkommunionvorbereitung 2023 an alle uns bekannten katholischen Kinder unserer Seelsorgeeinheit verschickt und sollten mittlerweile alle Familien erreicht haben. Falls Ihr Kind katholisch ist, aktuell die 3. Klasse besucht und Sie dennoch keine Einladung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Ebersberg (Tel. 52878 oder HerzJesu.Ebersberg@drs.de) – wir lassen Ihnen gerne eine Einladung/Anmeldung zukommen und freuen uns auf die neue Erstkommunionvorbereitung!

**VERLAGSTIPPS:**

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.



Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal

Der Arbeitskreis für Erwachsenenbildung
lädt herzlich ein:

„In der Kirche darf auch gelacht werden“

Wolfgang Raible und Dieter Groß

**lesen aus Ihrem Buch „Die fröhliche
Botschaft“ Texte, die Kirche und
Glauben mit einem frechen Augen-
zwinkern betrachten.**



Dienstag, 18. Oktober 2022, 19.30 Uhr
**Kath. Gemeindehaus Ebersberg,
Kirchberg 7**

Trotz aller Unzulänglichkeiten, Fehler, Skandale und Sorgen gibt es in unserer Kirche immer auch Grund zur Freude – und zum Lachen. Wolfgang Raible, Pfarrer im Ruhestand, und Dieter Groß, ehemals Professor der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste und von 1968 bis 2014 Leiter des Stuttgarter Kabarettensembles „Die Pinguine“, beschenken uns mit einem Strauß charmanter, humorvoller und kritisch satirischer Texte und Karikaturen.

*Eintritt frei; Anmeldung bitte unter Tel. 07191/51211
oder per Mail: erwachsenenbildung@kswt.de*

Plakat: M. Freihaut

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Termine vom 6.-12. Oktober

Donnerstag, 6. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor, Zionskirche Backnang

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Meyer, Zionskirche Backnang

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Stefanov, Christuskapelle Burgstall

Montag, 10. Oktober

19.45 Uhr Adventschorprobe, Zionskirche Backnang

Mittwoch, 12. Oktober

12.00 Uhr Offener Mittagstisch, Zionskirche Backnang

Donnerstag, 13. Oktober

14.30 Uhr Bibelgespräch, Christuskapelle Burgstall

20.00 Uhr Posaunenchor, Zionskirche Backnang

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldweiler und Unterbrüden

Sonntag, 09. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst in beiden Gemeinden

Donnerstag, 13. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Vereine

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de



Weinlese

Am Samstag, dem 24. September, fand die diesjährige **Weinlese im Museumsweinberg** statt. Die Trauben strahlten schon den ganzen Sommer über mit der Sonne um die Wette. Die gemessenen Öchsle-Werte lassen wieder einen tollen Wein erwarten, diesmal müsste auch die Menge stimmen. Waren wir in den vorherigen Tagen noch etwas misstrauisch wegen des Wetters, so waren am Samstag nur einzelne Regentropfen zu spüren. Dank der **zahlreichen Helfer** war der Museumsweinberg bald gelesen. **Mit solch einer Gruppe zu arbeiten macht einfach Spaß.**



Nach der Arbeit im Museumsweinberg

Nachdem der Weissacher Wein gelesen und verladen war, ging es zum Ebersberg, um unserem Weinexperten Achim Keser in dessen Weinberg zu unterstützen. Da Achim das ganze Jahr im Museumsweinberg gearbeitet hat, manchmal bis an die Grenze seiner Kraft, war es für uns selbstverständlich, auch ihm am Ebersberg zu helfen. Dank der vielen Helfer und der guten Vorarbeit waren auch dort die Beeren bald gelesen und wir konnten in der Hütte das **Wengertervesper** genießen, das **Irmgard Hestler** exzellent wie immer vorbereitet hatte. **Danke dafür und auch danke an alle Helfer!**



Hilfe am Ebersberg

Fotos: Heimatverein

**LandFrauenverein
Weissacher Tal**
www.lfv-weissachertal.de



Führung und Betriebsbesichtigung der Firma RIVA in Backnang
Nach langer Wartezeit, bedingt durch Corona, haben wir endlich einen neuen Termin für unsere Betriebsbesichtigung vereinbaren können.

Uns erwartet eine Fülle des an die Grenzen gehenden, technisch Machbaren, z.B. Ausbau der weltgrößten Moschee im arabischen Mekka. Bei der Führung besichtigen wir die eindrucksvollen Werkshallen und erhalten Einblicke und Informationen rund um die Projekte der Firma.

Die Führung dauert mindestens zwei Stunden (ohne Sitzmöglichkeiten), man sollte also sehr gut zu Fuß sein!

Partner und Gäste sind herzlich willkommen.

Termin: Dienstag, 11. Oktober 2022, 14.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz RIVA, Manfred-von-Ardenne-Allee 33 (Lerchenacker)

Anmeldung bei Helga Kornfeld, Tel. 07191 / 5 76 00

**Seniorenclub
Weissacher Tal 66+ e.V.**



Rückblick Kirbe vom 26.09.2022



Es kann losgehen ...

Endlich wieder nach zwei Jahren Corona-Pause! Die Besucher strömten bereits ab 13.00 Uhr in den festlich geschmückten Saal. Ab 14.00 Uhr waren alle Plätze belegt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Roland Schlichenmaier, der in seiner Rede die Arbeit seiner 13 Helfer*innen, die seit 9.00 Uhr unermüdlich im Einsatz waren, lobend und dankend erwähnte, wurden die kostenlos angebotenen Salz- und Zwiebelkuchen ausgeteilt. Danach trug der eingeladene Gast Rolf Gerlach seine schwäbischen Gedichte und Geschichten vor, diese brachten die Zuhörer immer wieder zum Schmunzeln und Lachen.



Aufmerksame Zuhörer

Fotos: BR

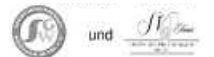
Nach dieser ersten Runde wurden die kostenlos von Mitgliedern gespendeten süßen Kuchen angeboten. Es folgte nun der zweite Teil seiner Gedichte und Episoden. Aufgelockert wurden die Vorträge mit passenden Volksweisen von Julius und Kurt. Es war wieder ein kurzweiliger Nachmittag. In seiner Schlussrede gab Roland Schlichenmaier den Termin der nächsten Besenfahrt am 2. November bekannt. Die Ausschreibung folgt noch. Auch dankte er sein Mitarbeiter*innen, den beiden Musikern und Rolf Gerlach. Er wünschte allen einen guten Nachhauseweg und endete mit seinem Wunsch: „und bleibt g'sund.“



**Sport – Gemeinschaft
Weissach im Tal e.V.**



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach

Internet: www.sgw-sport.de

<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>

<https://www.instagram.com/sgweissach/>

E-Mail: info@sgw-sport.de

Telefon-Nr.: 07191 58598

Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach



Grafik: SGW

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de

www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball

www.instagram.com/sgwhandball

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



Geschäftsstelle:

Martin Ziegler

Jägerhalde 44, 71554 Weissach im Tal

Tel.: 07191/312679, Fax: 07191/312680

E-Mail: geschaeftsstelle@svunterweissach.de

E-Mail: info@svunterweissach.de

Internet: www.svunterweissach.de



Spende

Grafik: SVU

Tanzsportzentrum Weissacher Tal e.V.



JUBILÄUMSBALL
08. OKTOBER 2022

**TOP-LIVEBAND:
TOP TONES**
+ RAHMENPROGRAMM

EINLASS: 19:00 UHR
BEGINN: 20:00 UHR

SEEGUTSTR. 20, 71554 WEISSACH IM TAL

KARLEN SOWIT
WEITERE INFOS:
WWW.TSZW.DE

Logos: Patronen, THERMAL, Süwag, ooswohner, mumpack, Jüdisch

Plakat: TSZW

Nachbarn

Gemeinde Althütte



Die Gemeinde Althütte sucht für ihre Kinderkrippe „Farbennest“ in Althütte mit verlängerten Öffnungszeiten zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine staatlich anerkannte Erzieherin (m/w/d) oder Fachkräfte gleichgestellter Berufsgruppen

in Vollzeit. Dabei handelt es sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis. **Auskünfte erteilt Ihnen:** Frau Kaufmann, Tel.: 07183/95959-60. Infos zur Einrichtung erhalten Sie auch unter <https://www.althuette.de>. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Althütte, Rathausplatz 1, 71566 Althütte oder bevorzugt per E-Mail an thomas.koeger@althuette.de

Informativ



Jahreskonzert der Jugendmusik- und Kunstschule

Das diesjährige Jahreskonzert der Jugendmusik- und Kunstschule findet am Sonntag, 09. Oktober um 15 Uhr im Backnanger Bürgerhaus statt.

Herausragende Talente der Jugendmusik- und Kunstschule erhalten beim Jahreskonzert regelmäßig die Gelegenheit, als Solist*innen begleitet vom Jugendsinfonieorchester aufzutreten. In diesem Jahr präsentieren sich sogar fünf junge vielversprechende Talente. Anton Vogel zeigt mit dem Kopfsatz des Solokonzertes von Antonio Capuzzi die selten zu hörenden solistischen Qualitäten des Kontrabasses. Beim Doppelkonzert für zwei Violinen von Antonio Vivaldi bringen Greta Lütke und Hanna-Mari Schutte ihre Virtuosität zum Klingen und Maja Fink (Querflöte) und Konstantina Bostanitou (Harfe) führen das bekannte Konzert für Querflöte und Harfe von W.A. Mozart auf. Das Jugendsinfonieorchester Backnang hat unter der Stabführung von Schulleiter Michael Unger in großer Besetzung die English Folksong Suite von Ralph Vaughan Williams und ein Medley mit Hits aus dem ABBA-Musical Mamma Mia auf den Pulten.

Eröffnet wird das Konzert mit festlichen barocken Klängen des neu formierten Blechbläserensembles unter Leitung von Sebastian Rathmann. Das Nachwuchsstreichorchester unter der Leitung von Karin Holzinger schließt sich aufgeteilt in zwei Gruppen mit schwungvoller Musik von Sheila Nelson, der Ouvertüre aus Händels Feuerwerksmusik und einem Satz aus dem Brandenburgischen Konzert Nr. 5 daran. Das Blockflötenensemble setzt unter der Leitung von Elisabeth Pirner das Programm mit barocker Klangpracht und schwungvollem Rhythmus. Das Streichquartett bringt einen Satz aus dem Streichquartett Nr. 1 von Peter Tschaikowsky zu Gehör und Cindy Velz hat mit dem Klarinettensembel in den vergangenen Monaten eine Suite mit rasanten rumänischen Tänzen von Bela Bartok erarbeitet. Das Schlagzeugensemble entlässt als Abschluss der ersten Konzerthälfte die Zuhörer mit funkigen Sambaklängen in die Pause.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Das Jugendsinfonieorchester und die Ensembles haben am letzten September-Wochenende in einer dreitägigen Arbeitsphase auf der internationalen Musikschulakademie Schloss Kapfenburg nochmals intensiv geprobt und freuen sich auf zahlreichen Besuch beim diesjährigen Jahreskonzert.

Das Konzert beginnt um 15.00 Uhr im Walter-Baumgärtner-Saal des Backnanger Bürgerhauses. Saalöffnung ist um 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei! Spenden sind zu Gunsten des Fördervereins der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang willkommen.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang

jugendmusikschule@backnang.de

jugendkunstschule@backnang.de

Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105

www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Di 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Mi 9-12 Uhr und 14-18 Uhr

Do 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Fr 9-13 Uhr

Agentur für Arbeit Waiblingen



Frauenfrühstück und Beratung für Frauen aller Nationalitäten Donnerstag, 13.10.2022 von 10:00 bis 12:30 Uhr Ankommen, Lernen, Arbeiten

Gestalten Sie aktiv Ihre berufliche Zukunft! Kommen Sie ins Gespräch mit anderen Frauen.

Stellen Sie Fragen rund um das Thema Arbeit und lassen Sie sich beraten.

Bei einem gemeinsamen Frühstück erhalten Sie Informationen zu:

- Ankommen, Arbeiten und Leben in Deutschland
- Hilfen der Agentur für Arbeit
- Berufliche Qualifizierung
- Weiterbildung
- Wiedereinstieg in den Beruf

Das Frauenfrühstück findet am **13.10.2022 von 10:00 bis 12:30 Uhr im KARO Familienzentrum Waiblingen**,

Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen, FraZ-Raum 2.21 statt.

Anmeldung bis 7. Oktober 2022 unter Waiblingen.BCA@arbeitsagentur.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltet von der Agentur für Arbeit Waiblingen in Kooperation mit der Stadt Waiblingen, der Wirtschaftsförderung der Region Stuttgart und dem Welcome Service Region Stuttgart.

Arbeitsmarktreport September

Saisonaler Rückgang der Arbeitslosigkeit nach den Sommerferien

Jetzt noch einen Ausbildungsplatz sichern!

Zum Ende der Sommerferien und mit Beginn der schulischen und betrieblichen Ausbildungen sank die Zahl der Arbeitslosen im Rems-Murr-Kreis um 257 auf 8.913 Personen. Die Arbeitslosenquote liegt mit 3,7 Prozent um 0,1 Prozentpunkte niedriger als im Vormonat. „Auch wenn das Ausbildungsjahr bereits offiziell begonnen hat, gibt es noch gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz in diesem Jahr“, betont Christine Käferle, Leiterin der Agentur für Arbeit Waiblingen. „Daher appelliere ich an alle, die noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, sich bei unserer Berufsberatung zu melden. Telefonisch unter 07151/ 9519 902 oder per Mail an waiblingen.berufsberatung@arbeitsagentur.de“. In den vergangenen vier Wochen meldeten sich im Rems-Murr-Kreis 855 Personen aufgrund der Beendigung ihres Arbeitsverhältnisses arbeitslos. Im gleichen Zeitraum beendeten 839 ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung, knapp 60 Prozent mehr als im Vormonat.

Mit der Entwicklung in den letzten Wochen liegt der Arbeitsmarkt an Rems und Murr im Landestrend. Auch hier ist im vergangenen Monat ein Rückgang um 0,1 auf 3,7 Prozent zu verzeichnen. Vor einem Jahr waren im Bezirk noch rund 682 mehr arbeitslose Personen gemeldet, die Arbeitslosenquote lag bei 4,0 Prozent.

Im letzten Monat profitierten junge Erwachsene zwischen 15 und 24 Jahren überproportional von der positiven Marktlage. So sank die Arbeitslosenquote dieser Altersgruppe im Rems-Murr-Kreis um 0,4 auf 2,8 Prozent. Im Vorjahresmonat lag diese mit 3,1 Prozent noch um 0,3 Prozentpunkte höher.

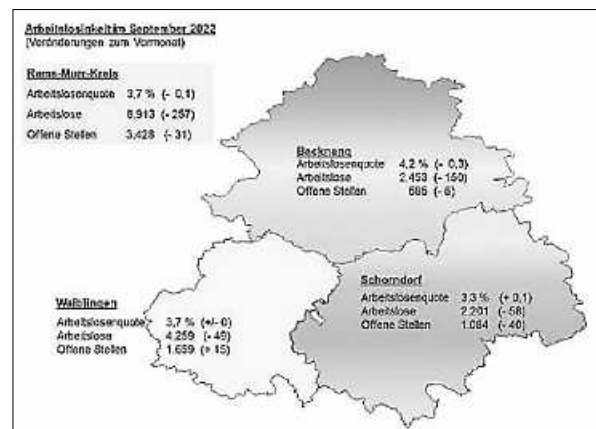
„Erwartungsgemäß konnten die frisch ausgebildeten Fachkräfte nach einer kurzen Überbrückungsphase eine neue Beschäftigung aufnehmen. Viele junge Menschen beginnen nach den Sommerferien eine Berufsausbildung, ein Studium oder setzen ihre schulische Ausbildung an einer weiterführenden Schule fort“, begründet Käferle den Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit.

Da viele der jungen Erwachsenen während ihrer Berufsausbildung einen Anspruch auf Arbeitslosengeld 1 erworben haben, ging die Zahl der Arbeitslosen im Bereich der Arbeitslosenversicherung zurück (- 324). Die zunehmende Zahl an ukrainischen Staatsangehörigen, die durch das Jobcenter Rems-Murr betreut werden, führte zu einem Anstieg der betreuten Arbeitslosen durch das Jobcenter Rems-Murr (+ 67).

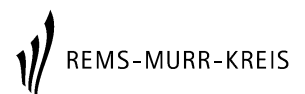
Insgesamt werden von Arbeitsagentur und Jobcenter aktuell 8913 Arbeitslose betreut, 3765 im Rechtskreis SGB III, 5148 im Rechtskreis SGB II.

Im Rems-Murr-Kreis erhalten derzeit insgesamt 57,8 Prozent aller Arbeitslosen Leistungen zur Grundsicherung und werden daher vom Jobcenter Rems-Murr betreut.

Zum Herbstanfang schalteten die Unternehmen im Rems-Murr-Kreis den gemeinsamen Arbeitgeberservice von Arbeitsagentur und Jobcenter bei der Besetzung von 695 neuen Arbeitsstellen ein. „Auch wenn der Stellenbestand sich weiterhin auf einem hohen Niveau bewegt, zeigt sich die saisonübliche Nachfrage zum Herbstbeginn nicht in dem üblichen Ausmaß“, erläutert Käferle die von Zurückhaltung geprägte Entwicklung bei den Stellennmeldungen. Seit Jahresbeginn wurden dem Arbeitgeberservice insgesamt über 7.800 Arbeitsstellen gemeldet, knapp 15 Prozent mehr als bis zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Zu finden sind die derzeit etwa 3.400 offenen Jobangebote in der Jobbörse der Agentur für Arbeit unter www.jobboerse.arbeitsagentur.de.



Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Kreisstraße zwischen Großerlach-Grab und Morbach erfolgreich saniert

Landrat Dr. Sigel und Bürgermeister Jäger nehmen Straßenbaumaßnahme K 1809 gemeinsam ab

Die Kreisstraße zwischen Großerlach-Grab und Morbach (K1809) war in einem schlechten Zustand und musste umfassend instandgesetzt werden. Das Gemeinschaftsprojekt von Landkreis und

Gemeinde fand in zwei Bauabschnitten in der ersten Jahreshälfte unter der Regie des Straßenbauamtes statt, Restarbeiten stehen noch aus. Nun haben Landrat Dr. Richard Sigel und Bürgermeister Christoph Jäger die Straßenbaumaßnahme gemeinsam mit dem Geschäftsführer der durchführenden Firma Lukas Gläser, Christoph Kübler, abgenommen.

Von der Ortsmitte Grab, vorbei am Friedhof und bis zum sogenannten „Bahnhöfle“ wurde die Straße verbreitert, ein neuer Straßenbelag eingebracht und die Seitenränder mit Rundbordsteinen und Rinnensteinen eingefasst. Zusätzlich wurden zwei barrierefreie Bushaltestellen mit einseitigem Wartehaus und Gehwegflächen als Anbindung zum bestehenden Geh- und Radweg zum Limes hergestellt. Darüber hinaus wurden auch die Stellplätze des Friedhofs neu angelegt. Zwischen dem „Bahnhöfle“ und Morbach wurde im weiteren Verlauf die alte Fahrbahn tiefergehend instandgesetzt und ebenfalls stellenweise verbreitert. Die Entwässerung wurde über die gesamte Strecke erneuert.

„Der Landkreis hat in den letzten Jahren seine Investitionen in den Straßen- und Radwege-Erhalt von drei auf sechs Millionen Euro jährlich verdoppelt. Das wird hier auf der Kreisstraße zwischen Großlarch-Grab und Morbach spürbar“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

„Die Einfahrtsituation in den schönen Ort Grab wurde dank dieser gelungenen Zusammenarbeit optisch wunderbar aufgewertet, und auch der Zugangsbereich unseres Friedhofs hat durch die Maßnahme erheblich an Attraktivität gewonnen“, freut sich Bürgermeister Christoph Jäger.

Hintergrund:

Ein baulich getrennter Radweg konnte im Zuge der Bauarbeiten nicht hergestellt werden. Die Verkehrsbelastung auf der K 1809 beträgt nur rund 600 Fahrzeuge pro Tag. Die Empfehlungen für Radverkehrsanlagen, die als Grundlage der Radwegeplanung dienen, empfehlen eine vom motorisierten Verkehr getrennte Radverkehrsführung erst ab 2.500 Fahrzeugen pro Tag.

Der Rems-Murr-Kreis tritt beim Thema Radwege kräftig in die Pedale: Aber die Zustandserfassung und -Bewertung der Radwege im Jahr 2021 hat sehr deutlich gezeigt, wie hoch der Investitionsbedarf beim Thema Radwege ist, um das kreisweites Netz zunächst mal auf den Mindeststandard der Empfehlungen zu bringen.

Digitaler Infoabend zum Thema Essstörungen

Arbeitskreis Essstörungen des Kommunalen Suchtthilfenetzwerkes lädt Betroffene, Angehörige, Freunde und Fachkräfte zum Austausch ein

Seit Beginn der Corona-Pandemie sehen Expertinnen und Experten in ihrer Praxis, vor allem aber auch in den Kliniken, eine deutliche Zunahme von Menschen, die an einer Essstörung leiden. Zusätzlich hatten viele Betroffene, die in der Vergangenheit eine Essstörung hatten, während der Pandemie einen Rückfall.

Wie und wann droht oder beginnt eine mögliche Essstörung? Was sind erste Anzeichen und Signale? Welche Hilfsangebote gibt es und was findet dort statt? Um diese Fragen und noch viele mehr zu beantworten, lädt der Arbeitskreis Essstörungen des Kommunalen Suchtthilfenetzwerkes im Rems-Murr-Kreis zu einem Informations- und Themenabend ein: Die kostenlose Veranstaltung für alle Interessierten (Betroffene, Angehörige, Freunde, Fachkräfte) findet am Montag, den 17.10.2022 von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr digital über die Plattform Bigbluebutton statt.

Der Arbeitskreis hat drei Expertinnen und Experten aus den Bereichen „Erstkontakt/Anlaufstelle“, „Behandlung/Therapie“ und „Nachsorge/Wohngruppe“ eingeladen, die aus ihrer fachlichen Sicht berichten.

Anschließend gibt es die Möglichkeit, sich in digitalen Gruppenräumen noch näher mit den Expertinnen und Experten auszutauschen und individuelle Fragen zu stellen.

Interessierte können sich bis zum 13. Oktober bei Harry Müller, Kommunalen Suchtbeauftragter des Rems-Murr-Kreises, per Mail unter ha.mueller@rems-murr-kreis.de anmelden. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten alle Interessierten rechtzeitig einen Zugangslink zur Plattform. Am Veranstaltungstag wird die Plattform bereits ab 19:00 Uhr freigegeben sein.

Hintergrund:

An Essstörungen erkranken meist junge Menschen, da die Mager sucht ihren Beginn vor allem im Kinder- oder frühen Jugendalter beziehungsweise während der Pubertät hat, teilweise auch im jungen Erwachsenenalter. Bulimie (unkontrollierte Essattacken) und Binge-Eating-Störung (exzessives übermäßiges Essen) beginnen meist etwas später als Anorexie (Magersucht). Menschen können allerdings auch im mittleren und höheren Lebensalter an einer Essstörung erkranken.

Ausstellungseröffnung der Maler der Baracke zum Thema Pilze

13 Kunstschaffende stellen ab dem 9. Oktober in der Außenstelle des Landratsamts in Backnang aus

Nach drei Jahren stellen die Maler der Baracke ab dem **9. Oktober** wieder in der Außenstelle des Landratsamts in Backnang aus. Das Thema der diesjährigen Ausstellung: Pilze. Diese werden in den zahlreichen Werken aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet.

Kunstinteressierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich zu der Ausstellungseröffnung eingeladen: Am **Sonntag, 9. Oktober 2022, um 11:00 Uhr** in der **Erbstetter Straße 58, 71522 Backnang**.

Die Eröffnung wird musikalisch umrahmt von Sabine Petrich und Tommy Wetzl. Das Grußwort der Stadt Backnang übermittelt der Oberbürgermeister Maximilian Friedrich.

Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler sind:

- Susanne Bacher-Schwenger,
- Werner Drautz,
- Dr. Min Soon Ju,
- Ida Maag,
- Peter Müller,
- Anisoara Petry,
- Susanne Rapp,
- Hansine Schwer,
- Michael Stricker,
- Lilly Stark,
- Halina Stokol,
- Gudrun Theiss und
- Horst Tschirner

Interessierte können die Ausstellung der Maler der Baracke ab dem 9. Oktober und bis einschließlich dem **6. November 2022** zu folgenden Zeiten ansehen: Montag bis Donnerstag, von 07:30 bis 18:00 Uhr, freitags von 07:30 - 12:00 Uhr, samstags von 14:00 bis 18:00 Uhr und sonntags von 11:00 bis 18:00 Uhr.

Komm vorbei: Vielfältige Aktionen für Kinder und Jugendliche

„Alles unter einem Dach“ – Kampagne der Offenen Kinder- und Jugendarbeit vom 8. bis 22. Oktober

Vom 08. bis 22. Oktober findet im Rems-Murr-Kreis unter dem Namen „Alles unter einem Dach“ eine Kampagne der Offenen Kinder- und Jugendarbeit statt. Damit soll auf die Angebotsvielfalt der außerschulischen Bildungsangebote aufmerksam gemacht werden. Jugendzentren, Jugendhäuser, Aktivspielplätze, Jugendfarmen und Spielmobile stellen sich vor und bieten vielfältige Aktionen für Kinder und Jugendliche an. Organisiert und koordiniert wird die Kampagne durch das Kreisjugendreferat, das im Kreisjugendamt für die Kinder- und Jugendförderung im Landkreis zuständig ist.

Im Rahmen der Kampagnenwochen bieten 19 teilnehmenden Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit insgesamt 43 vielfältige Aktionen für Kinder und Jugendliche: Konzerte,

Graffiti-Workshops, Bogenschießen, Poetryslam und vieles mehr. Alle Veranstaltungen stehen auf der Homepage des Rems-Murr-Kreises, www.rems-murr-kreis.de, Stichwort „Alles unter einem Dach“ („Alles unter einem Dach“ Kampagne Offene Kinder- und Jugendarbeit 2022: Rems-Murr-Kreis).

Die Auftaktveranstaltung findet am Samstag, 8. Oktober, um 19:30 Uhr im selbstverwalteten Jugendzentrum Backnang, Mühlstraße 3, statt. Sozialdezernentin Stefanie Böhm und Birte Brinkmann, verantwortlich für die Kinder- und Jugendförderung im Kreisjugendamt, eröffnen die Kampagnenwochen. Anschließend gibt es ein Konzert mit zwei regionalen Bands: L'apaka (Indierock aus Stuttgart) und Xylosporgium (Sophisticated Punk aus Winnenden).

Die Abschlussveranstaltung findet am **Samstag, 22. Oktober**, im Anschluss an den Aktionstag Offene Kinder- und Jugendarbeit auf dem Aktivspielplatz Waiblingen, Gieselastraße 5, statt. Beginn des Aktionstages ist um 14 Uhr. Hier gibt es viele tolle Aktionen auf und um den Aktivspielplatz: Kreativangebote im Gebäude des Aktivspielplatzes, die Spielemobile der Stadt Fellbach und Waiblingen, vegane Quarkbällchen von der Leckerschmecker Küchenfee, Würstchen vom Grill und eine Foto-Box.

Ab 18 Uhr findet der offizielle Abschluss der Kampagne statt. Dabei stellen Studierende der Sozialen Arbeit ihren Film vor, der aus der Kampagne heraus entstanden ist. Mit dem Film wollen sie Interesse für ein Studium der Sozialen Arbeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr oder ein Praktikum im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wecken.

Hintergrund:

Die Kampagne „Alles unter einem Dach“ ist eine Aktion des Arbeitskreises Offene Kinder- und Jugendarbeit, des Arbeitskreises kommunaler Jugendreferate sowie des Referat Jugend des Landratsamtes. Gemeinsam soll das Arbeitsfeld der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sichtbarer gemacht und die Bedeutung kommunaler Jugendarbeit dargestellt werden.

vhs – Volkshochschule Backnang

Kursangebote der Volkshochschule Backnang

Computer-Grundkurs - Kleingruppe (22W50103)

5-mal ab Mi., 12.10.2022, 14:00 – 17:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Deutsch als Fremdsprache C1 (22W40496)

15-mal ab Mi., 12.10.2022, 18:00 – 20:00 Uhr
Berufliches Schulzentrum Backnang

Besuch auf dem Wildhof (22W10702)

Do., 13.10.2022, 17:00 – 19:30 Uhr
Treffpunkt: Wildhof Alldorf

Geschlechtsspezifische Medizin (22W10115)

Do., 13.10.2022, 19:30 – 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Selbstbewusste Mädchen 8 – 10 Jahre (22W86001)

2-mal ab Fr., 14.10.2022, 15:00 – 17:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Grundlagen Lohn- und Gehaltsabrechnung (22W50504)

11-mal ab Fr., 14.10.2022, 18:00 – 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

Autogenes Training (22W30108)

6-mal ab Mo., 17.10.2022, 09:00 – 10:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Gesunde Bewegung mit Latino-Dance (22W30620)

7-mal ab Mi., 19.10.2022, 19:15 – 20:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Word für Einsteiger (22W50130)

3-mal ab Mo., 17.10.2022, 18:00 – 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 9

English at work - A2/B1 (Kleingruppe) (22W40628)

12-mal ab Mi., 19.10.2022, 18:00 – 19:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 12

English Conversation B1/B2 (22W40640)

12-mal ab Mi., 19.10.2022, 19:45 – 21:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 12

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Pellkartoffeln mit Quark und Wildkräutersalat

Martin Gehrlein macht Pellkartoffeln mit Quark - ein ewiger Klassiker der deutschen Küche. Schlicht, einfach und immer wieder köstlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Für Pellkartoffeln und Quark:

- 500 g Kartoffeln, z. B. Drillinge
- etwas Salz und Pfeffer
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Lauchzwiebel
- 500 g Quark, 20 % Fett
- 1 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale
- 1 TL Meerrettich, Glas

Für den Salat:

- 1 Kopf Endiviensalat
- 50 g Wildkräuter, z. B. Brunnenkresse, Borretsch
- 100 g Kirschtomaten
- 8 Radieschen
- 4 EL Balsamessig, hell
- 1 TL Senf
- etwas Salz und Pfeffer
- etwas Honig
- 6 EL Oliven- oder anderes Pflanzenöl
- 2 EL gehackte Mandeln

Zubereitung

1. Kartoffeln gründlich abbrausen. In Salzwasser ca. 20 Minuten weich kochen. Abgießen und ausdampfen lassen. Kartoffeln nach Belieben pellen und halbieren.
2. Für den Quark Knoblauch abziehen und durch eine Presse drücken. Lauchzwiebeln putzen, abbrausen und fein schneiden.
3. Quark mit Knoblauch, Lauchzwiebeln, Zitronensaft und -schale, Meerrettich, Salz und Pfeffer verrühren. Ist der Quark zu fest noch 2-3 EL Wasser oder Mineralwasser unterrühren.
4. Für den Salat Wildkräuter putzen, abbrausen und trockenschütteln. Endiviensalat putzen und in mundgerechte Stücke zupfen. Tomaten und Radieschen putzen, abbrausen, trockenreiben und kleinschneiden.
5. Essig, Senf, Salz, Pfeffer, Honig und Öl verrühren. Salatzutaten in eine Schüssel geben und mit dem Dressing mischen.
6. Mandeln in einer Pfanne ohne Fett rösten.
7. Quark auf Tellern verteilen. Pellkartoffeln darauf anrichten. Salat darauf verteilen. Mandeln darüberstreuen und servieren.

Tipp: Die Kartoffeln nach Belieben kurz anrösten: dafür 2 EL Butterschmalz erhitzen. Kartoffeln darin ca. 2-3 Minuten schwenken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR